



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Freitag, den 29. Oktober 1909:  
Abonnement B.

## Rosmersholm.

Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen.

Regie: Gustav Lindemann.

Personen:

Johannes Rosmer, Eigentümer von Rosmersholm, ehemals Oberpfarrer . . . . . Gustav Lindemann  
 Rebekka West, im Hause Rosmers . . . . . Louise Dumont  
 Rektor Kroll, Rosmers Schwager . . . . . Franz Everth

Ulrik Brendel . . . . . Emil Lind  
 Peter Mortensgard . . . . . Alfred Breiderhoff  
 Madame Helseth, Haushälterin auf Rosmersholm . . . . . Josefa Stein

Das Stück spielt auf Rosmersholm, einem alten Herrensitze, nicht weit von einer kleinen Fjordstadt im westlichen Norwegen.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

### PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge . . . . .	Mark 8.—	8.—15 Parkett Reihe . . . . .	Mark 2.95
1. Rang Unterere Proszeniumsloge . . . . .	" 7.—	2. Rang Balkon 1.—2. Reihe . . . . .	" 2.—
1. Rang Mittelloge . . . . .	" 3.85	2. Rang 3.—5. Reihe . . . . .	" 1.50
1. Rang Seitenloge . . . . .	" 3.85	2. Rang 6.—9. Reihe . . . . .	" 1.—
Parkettloge . . . . .	" 3.85	2. Rang 10.—11. . . . .	" 0.70
Parkett 1.—7 Reihe . . . . .	" 3.85	2. Rang Stehplatz . . . . .	" 0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Telephon 5001.) Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse in dem Passagenbureau des Norddeutschen Loyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) in der Schrobendorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsallee 22 (Telephon 1009) und bei Leonhard Tietz A.-G., (Telephon 7880, 7881, 7882, 7883.)

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Kassenöffn. 7 Uhr. Ende gegen 11 Uhr. Einlass 7 1/2 Uhr.

Samstag, den 30. Oktober 1909:

## CANDIDA.

Ein Mysterium in 3 Akten von Bernard Shaw.

## Familien-Idyll.

Ein Akt von Oskar Méténier.

Sonntag, den 31. Oktober 1909:

Vormittags 11 1/2 Uhr: Dichter- und Tondichter-Matinee: **Annette von Droste-Hülshoff.**

Nachmittags 3 Uhr, zu kleinen Preisen: **Elga.**

Abends 7 1/2 Uhr:

## Der König.

Komödie in 4 Akten von G.-A. de Caillavet, Robert de Flers und Emmanuel Arène.

Montag, den 1. November 1909:

Zum ersten Male: „**Am Vorabend**“ von Lepold Kampf.



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Freitag, den 30. Oktober 1909:

## Rosmersholm.

Schauspiel von Henrik Ibsen.

Johannes Rosmer, Eigentümer von Rosmersholm, ehemals Oberpfarrer  
 Rebekka West, im Hause Rosmers  
 Rektor Kroll, Rosmers Schwager

Gustav Ibsen  
 Louise Ibsen  
 Franz Engstrand

Emil Lind  
 Alfred Breiderhoff  
 Haushälterin Josefa Stein  
 auf Rosmersholm, einem alten Gut weit von einer kleinen Fjordstadt westlichen Norwegen.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause

der Hauptvorhang.

1. Rang Proszeniumloge  
 1. Rang Unterere Proszeniumloge  
 1. Rang Mittelloge  
 1. Rang Seitenloge  
 Parkettloge  
 Parkett 1.—7 Reihe

Reihe . . . . . Mark 2.95  
 2. Reihe . . . . . " 2.—  
 Reihe . . . . . " 1.50  
 Reihe . . . . . " 1.—  
 . . . . . " 0.70  
 . . . . . " 0.50

exklusive der

engebühr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernen)  
 Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vorverkauf alle Plätze beginnt am Vormittag 11 1/2 Uhr in dem Passagenbureau des Norddeutschen Lloyd in der Schrobbsdorff'schen Blockade und bei Leonhard

er geöffnet. (Telephon 5001.)  
 s an der Kasse erhoben werden, sonst Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für den Tages an der Tageskasse 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) Allee 22 (Telephon 1009). (Telephon 7882, 7883.)

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

en 11 Uhr. Einlass 7 1/2 Uhr.

## Familien-Iuyl.

Ein Akt von Oskar Méténier.

Sonntag, den 31. Oktober 1909:

Vormittags 11 1/2 Uhr: Dichter- und Tondichter-Matinee: **Annette von Droste-Hülshoff.**  
 Nachmittags 3 Uhr, zu kleinen Preisen: **Elga.**

Abends 7 1/2 Uhr:

## Der König.

Komödie in 4 Akten von G.-A. de Caillavet, Robert de Flers und Emmanuel Arène.

Montag, den 1. November 1909:

Zum ersten Male: „**Am Vorabend**“ von Lepold Kampf.